
Reiseinformationen Schottland

Informationen zur Einreise und zum Brexit

Einreise – Quelle: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/>

Deutsche Staatsangehörige benötigen für die Einreise nach Großbritannien einen gültigen Reisepass. Für Kinder wird ein Kinderreisepass benötigt. Die Dokumente müssen bis zum Ende der Reise gültig sein.

Aktuelle Hinweise zum Brexit finden Sie unter folgenden Links vom Fremdenverkehrsamt Großbritannien und der britischen Regierung:

<https://www.visitbritain.com/de/de/reiseplanung/einreise-nach-grossbritannien/urlaub-nach-dem-brexit>

<https://www.gov.uk/guidance/visiting-the-uk-as-an-eu-eea-or-swiss-citizen>

Aktuelle Hinweise zur Einreise bzgl. Covid-19 finden Sie beim Fremdenverkehrsamt von Schottland:

<https://www.visitscotland.com/de-de/about/practical-information/covid-19-recovery-phases/>

Seit dem 1. Oktober 2021 wird der Personalausweis als Einreisedokument nicht mehr akzeptiert.

Reisen mit dem PKW

Straßenverkehr

In Schottland wird links gefahren und überholt wird beim Linksverkehr rechts. Im Kreisverkehr, wovon es sehr viele in Schottland gibt, gilt „Rechts vor Links“ (der Verkehr, der sich bereits im Kreisverkehr befindet, hat Vorfahrt). Es besteht Gurtpflicht sowohl auf den vorderen als auch auf den hinteren Plätzen. Kleinkinder und Babys benötigen einen Kindersitz, ebenso Kinder bis zu 12 Jahren oder einer Größe von 1,35m (<https://www.childcarseats.org.uk/the-law>).

Die Geschwindigkeitsbegrenzung liegt innerhalb geschlossener Ortschaften bei 30 mph (ca. 48 km/h), außerhalb geschlossener Ortschaften auf zweispurigen Straßen bei 60 mph (ca. 96 km/h) und auf vierspurigen Straßen bei 70 mph (ca. 112 km/h).

Es ist verboten, während der Fahrt mit dem Handy zu telefonieren und wird als Straftat angesehen. Dies gilt auch im Stau.

Das Gesetz ist streng in Schottland: Es ist illegal unter dem Einfluss von Alkohol zu fahren, das absolute Fahrverbot gilt ab 0,5 Promille. Es ist dringend davon abzuraten, zu trinken und zu fahren.

Bitte bedenken Sie die geringe Tankstellendichte in entlegenen Regionen: tanken Sie rechtzeitig oder informieren Sie sich über die nächstgelegene Tankmöglichkeit, die Sie bei den regionalen Touristen-Informationen erfragen können.

Falls Sie mit dem Navi fahren, empfiehlt es sich, die von uns angegebenen GPS-Daten zu nutzen oder die Postleitzahlen anzugeben, die in der Regel direkt zum Ziel führen.

Ladestationen für Elektroautos finden Sie unter <https://chargeplacescotland.org/>

Parken

Auf vielen Straßen gelten Parkbeschränkungen. Das wird durch rote und gelbe Seitenlinien am Straßenrand angezeigt. Rote Seitenlinien bezeichnen Halteverbotszonen, d. h. hier darf weder geparkt noch angehalten werden, Ein- und Aussteigen von Passagieren ist ebenfalls nicht gestattet. In den Städten weisen einfache oder doppelte gelbe Seitenlinien auf Parkverbote hin. Hier ist Be- und Entladen oder Ein- und Aussteigen von Passagieren möglich.

Weitere Informationen zu den Straßenmarkierungen finden Sie hier:

<https://www.gov.uk/guidance/the-highway-code/road-markings>

Parkhäuser in Edinburgh

Eine Übersicht über die öffentlichen Parkhäuser in Edinburgh finden Sie auf dieser Website: <https://www.ncp.co.uk/parking-solutions/cities/edinburgh/>

Busfahren in Edinburgh

Edinburgh lässt sich sehr gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln wie Bus und Tram erkunden. Einen Busplan für Edinburgh finden Sie hier:

<https://www.lothianbuses.com/maps-and-times/network-maps>

Buspläne sind in gedruckter Form auch beim Tourist Information Centre (3 Princes Street beim Waverley Shopping Centre) erhältlich.

Für Tagestickets empfiehlt sich für Edinburgh die App "Lothian Buses M-Tickets" auf das Handy herunter zu laden.

Parkhäuser in Glasgow

Eine Übersicht über die öffentlichen Parkhäuser in Glasgow finden Sie auf dieser Website: <https://www.ncp.co.uk/parking-solutions/cities/glasgow>

Führerschein

Gültige nationale Führerscheine aus EU-Ländern sowie gültige internationale Führerscheine werden anerkannt.

Unterkunft

Bitte zeigen Sie bei dem Einchecken Ihren Voucher vor, denn dieser ist der Beweis, dass Ihre Reservierung bereits bezahlt ist.

Der **Check-In** ist in der Regel nach 16:00 Uhr und der Check-Out vor 10:00 Uhr bzw. 11:00 Uhr. Die Zeiten können sich je nach Hotel bzw. Bed and Breakfast-Unterkunft ändern. Weitere Informationen zu den Check-In-Zeiten finden Sie auf dem Voucher für die gebuchte Unterkunft. Wir empfehlen Ihnen, sich an der Rezeption vor Ort nach der Check-Out-Zeit zu erkundigen.

Sind Sie länger unterwegs und planen, nach 18:00 Uhr im Hotel einzuchecken, empfehlen wir Ihnen, das Hotel oder das Bed & Breakfast anzurufen und Bescheid zu geben.

Die meisten Hotels werden Sie nach der Kreditkarte fragen. Das ist zur Deckung von zusätzlichen Ausgaben üblich, die Sie möglicherweise haben (wie z.B. Minibar, Getränke und Essen). Wenn Sie keine Ausgaben haben, wird Ihre Karte nicht belastet.

In einigen Unterkünften, insbesondere in 3*/4*-Guest Houses/Bed & Breakfast-Unterkünften sind aufgrund der baulichen Besonderheiten (historisches Gebäude – Listed Building, d.h. denkmalgeschütztes Gebäude), die Zimmergrößen sowie die **Bettgrößen** unterschiedlich (Bettbreite ca. 140 - 150 cm).

Informationen zu Bettgrößen international: https://en.wikipedia.org/wiki/Bed_size

Desweiteren ist zu erwähnen, dass der **Wasserdruck** in ländlichen Regionen bzw. historischen Gebäuden schwächer ausfallen kann. Dies ist bedingt durch das bestehende Wasserleitungssystem.

Weitere Informationen

Essen und Trinken

Zu den traditionellen Gerichten gehören der Haggis, Cullen Skink (Schottische Fischsuppe), Smoked Salmon (geräucherter Lachs) und Smoked Trout (geräucherte Forelle). Dazu kommt eine ganze Palette schottischer Käsesorten. Das schottische Frühstück besteht in der Regel aus Baked Beans, Eiern, Schinken, Wurst, Tomate, Black Pudding und ist sehr reichhaltig. Viele Unterkünfte, insbesondere Hotels, bieten neben dem schottischen Frühstück auch kontinentales Frühstück an. Schottland bietet eine Vielfalt an lokalen Bieren (Ales und Bitter) an und das Angebot an Malt Whisky ist einzigartig. Probieren Sie selbst.

Für Vegetarier gibt es mittlerweile auch ein gutes Angebot. Veganer sollten sicherheitshalber die Unterkunft vorab informieren.

Gesundheit

In Schottland ist die medizinische Versorgung gut.

Die kostenlosen medizinischen Leistungen des staatlichen Gesundheitswesens (National Health Service - NHS) stehen Personen mit Wohnsitz im Vereinigten Königreich, im Notfall aber auch Touristen zur Verfügung.

Von deutschen gesetzlichen Krankenkassen ausgestellte Europäische Krankenversicherungskarten (EHICs) sowie Provisorische Ersatzbescheinigungen (PEBs) können bei vorübergehenden Aufenthalten im Vereinigten Königreich im bisherigen Format weiterhin eingesetzt werden. Besucher und Touristen haben mit einer EHIC wie bisher Anspruch auf medizinisch notwendige Behandlungen beim NHS.

Die Kosten in privaten Krankenhäusern sind hoch. Es wird daher empfohlen, vor der Einreise in das Vereinigte Königreich eine Kranken- und Rücktransportversicherung abzuschließen. Quelle: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/>

Notruf

Die Nummer für den Notruf (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst) ist 999.

Zeitzone

In Großbritannien gilt die westeuropäische Zeit (WEZ). Die Uhren gehen im Vergleich zu unserer Zeit (MEZ) eine Stunde nach. Demnach müssen Sie die Uhr um eine Stunde zurückstellen. Dies gilt ebenso für den Sommer, da auch in Großbritannien im Frühjahr die Uhren umgestellt werden.

Klima

Das Wetter ist aufgrund des milden Golfstroms gemäßigt. Im Sommer sind die Temperaturen nicht besonders hoch und die Winter sind in der Regel mild. Der Schottlandreisende kann sowohl mit klarem, schönen Wetter rechnen aber auch mit Regengüssen. Das Wetter kann sich auch an einem Tag mehrmals ändern.

Midges (Stechmücken)

Zwischen Ende Mai und Anfang August zieht das warm-feuchte Wetter besonders viele Midges an. Die schottischen Stechmücken sollte man nicht unterschätzen. Ohne Mückenschutz (gut hilft: Avon Skin So Soft Oil sowie Smidge) sollte man an warmen, feuchten und windstillen Tagen und in der Abenddämmerung nicht das Haus verlassen - nur an der windigen Küste ist man vor ihnen relativ sicher. Auch helle Kleidung hat den Ruf, abschreckend zu wirken.

Schottland hat eine Website eingerichtet, auf der man sich über die aktuelle Mückenlage informieren und so besonders infizierte Gebiete auf Wanderungen vermeiden kann - <https://www.smidgeup.com/midge-forecast>

Geld/Bezahlung

Die Währungseinheit ist das Pfund Sterling. Ein Euro entspricht, abhängig vom Wechselkurs, in etwa 0,8-0,9 Pfund.

Schottland hat sein eigenes Pfund. Seien Sie also nicht überrascht, wenn Sie plötzlich schottische Pfund in den Händen halten. Der Wert des schottischen Pfundes entspricht dem des englischen Pfundes und ist auf der Insel frei austauschbar. Beim Rücktausch in Deutschland kann es manchmal Schwierigkeiten geben, weil deutsche Banken oft nicht wissen, dass Schottland sein eigenes Geld hat. Auch in England werden oft die schottischen Banknoten nicht als Zahlungsmittel akzeptiert.

Für den Rücktausch empfiehlt es sich daher, die schottischen Pfund vor dem Rückflug in englische Pfund umzutauschen.

Generell wird auf den britischen Inseln mehr mit Kreditkarte bezahlt als bei uns. Dies gilt auch für kleine Beträge. Mit der EC-Karte kann man an den Automaten rund um die Uhr mühelos Bargeld gegen eine Gebühr abheben, allerdings selten im Restaurant oder Geschäften bezahlen.

Maßeinheiten

Wie auch im Rest Großbritanniens werden in Schottland immer noch nicht überall die metrischen Einheiten verwendet, sondern stattdessen Entfernungen und Gewichte in Inch, Foot, Pints, Ounce etc. angegeben.

1 inch (in) ~ 2,54 cm

1 foot (ft) = 12 inches ~ 30,48 cm

1 mile (mi) ~ 1,609 km

1 pint (pt) ~ 0,568 l

1 gallon ~ 4,54 l

1 ounce (oz) ~ 28,35 g

1 pound (lb) = 16 ounces ~ 543,59 g

Feiertage

Zusätzlich zu den Feiertagen an Weihnachten, Neujahr und Ostern, gibt es noch einige besondere Feiertage in Schottland.

Am ersten Montag im Mai wird der Beginn des Sommers (Early May Bank Holiday) gefeiert, während am letzten Montag im Mai das britische Äquivalent des Maifeiertags, Spring Bank Holiday, stattfindet.

Am ersten Montag im August sind anlässlich des Summer Bank Holiday viele Geschäfte geschlossen.

Der Nationalfeiertag Schottlands, der St. Andrew's Day, ist am 30. November.

Strom

Die schottischen Steckdosen haben in der Regel 220 bis 240 Volt Wechselstrom. Sie benötigen einen Zwischenstecker/Adapter, da britische Stecker dreipolig sind.

Rauchen in Schottland

Es ist gegen das Gesetz in öffentlichen, geschlossenen Räumen zu rauchen - wie in Kneipen, Restaurants und Cafés und auch in den meisten öffentlichen Gebäuden, Flughäfen und in öffentlichen Verkehrsmitteln. Die neue Vorschrift trat am 26. März 2006 in Kraft und beabsichtigt eine gesündere und frischere Umwelt für die Bewohner und Besucher Schottland's zu schaffen.

Das Gesetz trifft auch auf Hotels zu. Alle anliegenden öffentlichen Bereiche von Hotels, Pensionen, Inns und Jugendherbergen, sowie Bar, Lounge, Restaurant, Rezeption und Lobby unterliegen dem Gerichtsbeschluss und Rauchen ist streng verboten.

Einige Hotels haben jedoch bestimmte Schlafzimmer, in denen Rauchen erlaubt ist.

Wenn diese gewünscht werden, sollten Sie die Häuser direkt kontaktieren und herausfinden, ob diese "Raucherzimmer" anbieten und zur Verfügung haben.

Trinkgeld

In Hotels und Restaurants, sowie für Taxifahrer und andere Dienstleister sind 10-15 Prozent angemessen. Im Pub ist Trinkgeld nicht üblich. Sie können aber nach der Bezahlung und dem Erhalt des Rückgeldes eine kleine Summe auf dem Tresen zurücklassen.

Pub-Tipp: Wenn man zu einer Runde eingeladen ist, sollte man sich revanchieren.

Öffnungszeiten

Banken haben montags bis freitags in der Regel von 9.30 -16.30 Uhr geöffnet.

Postfilialen haben montags bis freitags in der Regel von 9.00 -17.30 Uhr geöffnet.